

Passion

(Passione)

Italienischer Text: Libero Bovio †1942

Deutscher Text nach Übersetzung: Peter Paul G. Müller

Musik: Valente †1946 und Tagliaferri †1937

Wenn du von mir ent-fernt bist,
fühl ich dich um-so nä-her.

Was wirst du jetzt wohl den-ken und was ma-chen, was füh-len?

Ich spür in mei-ner See-le
ein sü-Bes Gift da drin-nen!
Die-ses Kreuz, das ich tra-ge,
es fällt mir nicht sehr schwer.

Refrain 1

Ich war-te, ich den-ke, ich ru-fe,
ich se-he, ich hö-re, ich träu-me.
Du wirst es nicht glau-ben,
ein Jahr schon vo-rü-ber.
Ich konn-te kein Frie-den mehr fi-i-in-den!

2.Strophe

Ich muß lau-fen und lau-fe.
Doch ich weiß nicht wo-hin nur.
Ich bin im-mer voll-trun-ken, doch ich trin-ke kein Tro-pfen.
Ich leg' ab ein Ge-lüb-de
der Ma-don-na des Win-ter's;
ü-ber-steh' ich mein Lei-den,
schenk' ich ihr mei-nen Schmuck!

Refrain 2

Ich war-te, ich den-ke, ich ru-fe,
ich se-he, ich hö-re, ich träu-me.
Du wirst es nicht glau-ben,
ein Jahr schon vor-ü-ber.
Ich konn-te nicht fin-den die Ruh!

Finale

Du wirst es nicht glau-ben,
ein Jahr schon vor-ü-ber.
Ich fand kei-nen Frie-den
oh-ne Dich!